

Sitzungsvorlage

Nr. 2014/716

Beschlussvorlage

Eilantrag der SOLI-Fraktion im Kreistag vom 03.04.2014: Konsequenzen aus dem Urteil des OVG Schleswig bzgl. der Genehmigung des Zwischenlagers Brunsbüttel für das Zwischenlager Gorleben

Ausschuss Atomanlagen und öffentliche Sicherheit	09.04.2014	TOP
--	------------	-----

Kreisausschuss	28.04.2014	TOP
----------------	------------	-----

Ausschuss Atomanlagen und öffentliche Sicherheit	17.09.2014	TOP 2
--	------------	-------

Beschlussvorschlag:

Für eine mögliche Klageerhebung gegen die Genehmigung des ZL Gorleben wird Rechtsanwalt Wollenteit in den Ausschuss eingeladen, um den Sachverhalt und eine weiteres Vorgehen zu beraten.

Sachverhalt:

Die SOLI-Fraktion hat den folgenden Eilantrag eingebracht:

Sozial-Oekologische-Liste Wendland (SOLI) im Kreistag

An Landrat J.Schulz

3.4.14

Hiermit beantragen wir per Eilantrag folgenden TOP für die Sitzung des Ausschusses Atomanlagen am 9.4.14:

Konsequenzen aus dem Urteil des OVG Schleswig bzgl. der Genehmigung des Zwischenlagers Brunsbüttel für das Zwischenlager Gorleben

Sachverhalt:

Das OVG Schleswig hat in seinem Urteil die Genehmigung des Zwischenlagers Brunsbüttel aufgehoben. Es führte dazu verschiedene Gründe an, u.a. die ungenügende Betrachtung des Airbus A 380 bei möglichen Terrorangriffen auf das ZL, sowie weiterhin die Ansetzung des Evakuierungsrichtwerts anstatt des schärferen Umsiedlungsrichtwerts und die Außerachtlassung der dramatischsten 20% der Fälle von möglichen Kerosinmengen im Falle eines gezielten Flugzeugabsturzes auf das ZL.

Diese Fakten treffen alle auch auf das ZL Gorleben zu.

Deshalb ist die Genehmigung für das ZL Gorleben ebenfalls einer rechtlichen Prüfung zu unterziehen.

Beschlussvorschlag:

Für eine mögliche Klageerhebung gegen die Genehmigung des ZL Gorleben wird Rechtsanwalt Wollenteit in den Ausschuss eingeladen, um den Sachverhalt und eine weiteres Vorgehen zu beraten.

Kurt Herzog, SOLI-Fraktion